

[Mobile library] Unternehmerische Herausforderungen zu Beginn des demografischen Einbruchs (Berichte zur beruflichen Bildung)

Unternehmerische Herausforderungen zu Beginn des demografischen Einbruchs (Berichte zur beruflichen Bildung)

Von Bertelsmann, W

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #1729250 in BcherVerffentlicht am: 2013-12-20Abmessungen: 8.78 x .47b x 6.18l, Einband: Taschenbuch189 Seiten | File size: 36.Mb

Von Bertelsmann, W : Unternehmerische Herausforderungen zu Beginn des demografischen Einbruchs (Berichte zur beruflichen Bildung) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Unternehmerische Herausforderungen zu Beginn des demografischen Einbruchs (Berichte zur beruflichen Bildung):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mglliche

Strategien angesichts des zu erwartenden Fachkräftemangels Von M. Lehmann-Pape Die Frage, wie Betriebe ihre Fachkräfte rekrutieren angesichts in der Gegenwart schon mancher Bereiche mit einem deutlichen Fachkräftemangel, vor allem aber angesichts der prognostizierten demografischen Veränderungen in naher Zukunft ist eine der wesentlichen wirtschaftlichen Fragen der aktuellen Diskussion. Welche langfristigen Strategien sind auszumachen und wren sinnvoll und welche Reaktionen lassen sich bereits gegenwärtig in den Betrieben ablesen? Das sind die beiden Grundfragen, zu denen die Herausgeber dieses Bandes gewichtige Überlegungen im Buch aufgenommen haben. Von naheliegenden Elementen wie der betrieblichen Ausbildung als immer schon und zunehmend weiter wichtiger werdender Ort der Sicherung des Nachwuchses und des zunehmend differenzierter sich darstellenden Bereiches der Fort- und Weiterbildung ausgehend eröffnet der Band ebenso Blicke in Bereiche mit noch deutlich vorhandenen Entwicklungsmöglichkeiten. So findet sich im Kapitel über Strategien der Marktrekrutierung ein differenzierter Ausblick auf unterschiedliche, teils sich ergänzende Strategien und Maßnahmen. Vor allem die Notwendigkeit angesichts nicht fertiger Arbeitskräfte, eher das Potential breit zu suchen denn die schon in gewünschtem Maße und Umfang vorliegende Kompetenz ist hier ein wichtiger Gedanke. Mit der Folge, ausreichend Einarbeitungszeiten und Zeiten für die konzentrierte Fortbildung von Beginn an mit einzuplanen. Ebenso wichtig ist die Entwicklung des Bewusstseins, als Arbeitgeber sich als auf dem Markt zu verstehen. In manchen Regionen bereits aktuell, in der Breite prognostiziert, könnte es fast zu einer Umkehrung der Verhältnisse kommen, dass nicht Arbeitskräfte vielfache Bewerbungen stellen, aus denen nur mehr ausgewählt werden muss, sondern dass Arbeitgeber ihre Marke zu bilden haben, um für Arbeitnehmer interessant zu werden (eine Entwicklung, der sich u.a. Trigema seit Jahren bereits zu stellen hat). Kompromisse, Attraktivität des Arbeitsplatzes, Rekrutierung nach Potential, Umverteilung von Arbeit im ertrglichen Rahmen auf vorhandene Arbeitskräfte, Erweiterung und Einrichtung zielgerichteter Weiterbildung, ein ganzes Bündel von schlüssigen Analysen und Hinweisen bietet dieses Kapitel. Ergänzt durch vorhergehende systematische Einlassungen zu grundlegenden Strategien zur Personalrekrutierung (Ausbildung, Personalsuche, Arbeitskräftebindung, Weiterbildung). So vermitteln die einzelnen Beiträge im Buch nach der Grundlegenden Darstellung der aktuell relevanten Trends ein umfassendes Bild für eine zukünftige Ausrichtung von Arbeitgeberseite her mit einer deutlichen Betonung der Wichtigkeit von Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung. Elemente der Bildung, die zunehmend breiten Raum einnehmen werden müssen und in ihrer Effizienz deutliches Steigerungspotential in sich tragen. Genauso, wie die Entwicklung einer Arbeitgebermarke ein Kernelement für eine zukünftige Attraktivität von Arbeitgebern am Arbeitsmarkt sein wird. Sachlich und nüchtern im Stil, fundiert in den Grundlagen und mit vielfachen Impulsen für die Diskussion stellen sich die Herausgeber den aktuellen Trends. Die Beiträge bieten dabei keine einfach nur abzuarbeitende To Do Liste für Lösungen, sondern verweisen zum einen auf die Bereiche, in denen grundlegende Überlegungen dringend anstehen und bieten ebenso Impulse und Richtungen für ebendiese Überlegungen systematisch durchdacht an.

Kurzbeschreibung Some industries are already noticing the lack of skilled workers. Demographic developments will require new strategies for all branches of industry in the mid-term. The publication of the Federal Institute for Vocational Training (Bundesinstitut für Berufsbildung - BIBB) and the Institute for Employment Research (Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung - IAB) summarises the findings of their own studies and surveys jointly. The aim here is to assess the current situation on the job market as basis for the development of strategies to counteract future shortfalls of skilled workers. The projections of both research institutes show how current bottlenecks will expand in future to include large regions, professional fields and industry sectors long-term. Two studies form the cross-sectional and longitudinal basis for the projections: The IAB Operations Panel and the BIBB Qualifications Panel. Other quantitative studies analyse recruiting strategies in selected industry sectors. über den Autor und weitere Mitwirkende Lutz Bellmann ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg. Robert Helmrich leitet im Bundesinstitut für Berufsbildung den Arbeitsbereich Qualifikation, berufliche Integration und Erwerbstatigkeit.